



Bei der Initiative "Zeig Deine grüne Seele" gewinnt jeden Monat die Natur

Engagement zahlt sich aus: Erneut fördert die Initiative "Zeig Deine grüne Seele" drei Naturprojekte mit insgesamt 1.750 Euro.

"Bienenlehrpfad für Jung und Alt", "Naturwichtel in der Kinderinsel" sowie "Bienen- und Naturlehrpfad Saalfelder Höhe" - so heißen die aktuellen Gewinnerprojekte der Initiative "Zeig Deine grüne Seele". Diese wurde von der Schnittkäsemarke Grünländer ins Leben gerufen und möchte Menschen dazu inspirieren, die Natur wieder bewusster wahrzunehmen und mit eigenen Aktionen für sich und andere erlebbar zu machen. Sie ist gleichermaßen eine Plattform für Motivierte, die ihre Projekte vorstellen möchten, als auch für Interessierte. Die Prämierung der Siegerprojekte erfolgte mittels einer Abstimmung durch die Facebook-Fans der Initiative. Die Gewinner können sich über ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro (1. Platz), 500 Euro (2. Platz) und 250 Euro (3. Platz) freuen.

1. Platz: Bienenlehrpfad für Jung und Alt (Ingelheim, Rheinland-Pfalz)

Der Bienenlehrpfad Ingelheim am dortigen Naturschutzzentrum ist ein Projekt der Naturschutzgruppe Ingelheim (NSGI) in Zusammenarbeit mit dem Kreisimkerverein. Zum Bienenlehrpfad gehören unter anderem ein gläserner Schaubienenstand, eine Wildbienen-Nistwand und Hummel-Nisthilfen - alle anhand von Infotafeln ausführlich und verständlich erklärt. So bekommen Schulen, Kindergärten und andere Interessierte einen intensiven Einblick in das enge Zusammenspiel zwischen Insekten und Pflanzen. Es wird für jeden Besucher deutlich, wie wichtig Bienen und ihre Verwandten für uns Menschen und für die Erhaltung einer intakten Umwelt sind.

Gerhard Haupt, stellvertretender Vorsitzender der NSGI, ist mit dem Erreichten aber noch nicht zufrieden und freut sich deshalb sehr über das Preisgeld: "Wir sind zwar umgeben von Naturschutzgebieten, aber es wird hier auch eine sehr intensive Landwirtschaft betrieben. Mit der Prämie werden wir kleine Flächen pachten oder kaufen, um ?Trittbretter? für Insekten zwischen den Intensivkulturen zu schaffen."

Das ist auch ganz im Sinne des Initiativen-Juryvorsitzenden Prof. Dr. Sören Schöbel-Rutschmann. Dieser erläutert: "Bienen sind von unschätzbare Bedeutung für die Vielfalt in der Natur. Ihnen zusätzliche Lebensräume zu erschließen, ist von immenser Wichtigkeit. Wenn, wie beim Bienenlehrpfad, zusätzlich Naturbildung an Schulen und Kindergärten betrieben wird, ist das absolut unterstützenswert."

2. Platz: Naturwichtel in der Kinderinsel (Landshut, Bayern)

Tipis bauen, Höhlen erkunden, Bäche überqueren - diese und weitere spannende Naturerfahrungen können die Kinder der Kindertagesstätte Kinderinsel Landshut e.V. im Rahmen des Projekts "Naturwichtel" sammeln. An drei Tagen in der Woche sind die ein- bis sechsjährigen Entdecker mit dem Betreuerenteam in der Natur unterwegs und erleben ein - im wahrsten Sinne des Wortes - natürliches, ganzheitliches Lernen, bei dem Sinneserfahrungen einen hohen Stellenwert einnehmen. Auf spielerische Art wird so die Liebe zur Natur gefördert und die Achtsamkeit und Wertschätzung gegenüber unserer Umwelt geweckt.

Heike Oechler ist Mitglied der Elterninitiative an der Kita und hat auch für die Zukunft schon ganz konkrete Vorstellungen: "Wir planen ein großes Baumprojekt, bei dem wir Baumaktien vom örtlichen Umweltzentrum kaufen. Für jede Aktie erwerben und pflanzen wir dann einen Baum und schaffen so einen Laubwald. Dafür ist natürlich auch Ausrüstung notwendig. Da können wir das Preisgeld gut gebrauchen."

Der Juryvorsitzende Prof. Dr. Sören Schöbel-Rutschmann zeigt sich vom Projekt "Naturwichtel" beeindruckt: "Wird schon bei den Kleinsten das Interesse für die Natur geweckt, reicht diese Prägung weit in das zukünftige Leben hinein. Gerade heutzutage, wo viele Kinder quasi vor dem Computer aufwachsen, ist die Schulung zur Bewegung und die Erfahrung der eigenen Sinneseindrücke unglaublich wertvoll."

3. Platz: Bienen- und Naturlehrpfad Saalfelder Höhe (Saalfelder Höhe, Thüringen)

Der Bienen- und Naturlehrpfad stellt die Biene als aktiven Bestandteil des Ökosystems dar. Zwecks gemeinsamer Vermarktung des Projekts hat sich eine Arbeitsgruppe aus Imkervereinen, Vermietern von Ferienwohnungen und örtlichen Gastronomiebetrieben zusammengeschlossen. Zahlreiche Lehrtafeln entlang des ca. 15 km langen Pfads informieren über Bienen, Wald und weitere Tierarten. Bei einem kleinen Bienenhaus lässt sich das fleißige Tun der Insekten aus sicherer Entfernung beobachten. Ein Imkerhof bietet die Möglichkeit, Honig, Met und Honigessig aus eigener Herstellung zu probieren. Und Rastplätze laden immer wieder zum Verweilen ein. Um das Naturerlebnis noch informativer zu machen, können sich Wandergruppen und Schulklassen von zertifizierten Natur- und Landschaftsführerinnen sowie erfahrenen Imkern begleiten lassen.

Dorit Groppe ist eine der Gründerinnen des Projekts und weiß schon, wofür das Preisgeld eingesetzt wird: "Wir möchten gerne eine Erlebnisstation zum Fühlen, Tasten und Riechen bauen. Außerdem witterungsbeständige Tafeln aufstellen. Und die Instandhaltung der Bänke verursacht auch Kosten."

"Imkern liegt voll im Trend und es gibt aktuell sogar eine Bewegung, die die Bedeutung von Honigbienen herausstreichen und zum Imkern in urbanen Räumen aufrufen möchte", weiß Juryvorsitzender Prof. Dr. Sören Schöbel-Rutschmann. "Dieses Projekt zeigt, dass auch Vertreter der Privatwirtschaft den Wert von intakter Natur und aktiven Honigbienen für die Attraktivität eines Ortes erkannt haben."

Die Initiative "Zeig Deine grüne Seele" prämiiert regelmäßig interessante Naturprojekte. Nachdem die Jury eine Vorauswahl getroffen hat, wird das Siegerprojekt im Rahmen einer Abstimmung direkt von den Facebook-Fans der Initiative ausgewählt. Die Einreichung von Projekten ist sowohl über die Webseite der Initiative als auch über deren Facebook-Seite möglich.

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.zeig-deine-gruene-seele.de und www.facebook.com/ZeigDeinegrueneSeele.

Abdruck honorarfrei
Belegexemplare erbeten

Über die Initiative "Zeig Deine grüne Seele"

Die Initiative "Zeig Deine grüne Seele" wurde 2011 von Grünländer als eigenständige Aktion ins Leben gerufen. "Zeig Deine grüne Seele" möchte Menschen dazu inspirieren, die Natur wieder bewusster wahrzunehmen und mit eigenen Aktionen für sich und andere erlebbar zu machen. Die Initiative ist gleichermaßen eine Plattform für Motivierte, die ihre Projekte vorstellen möchten, als auch für Interessierte. Sie regt zum Austausch an und animiert zum Mitmachen. Die Jury mit Vertretern aus den Bereichen Wissenschaft und Wirtschaft sucht jeden Monat besonders interessante Projekte aus, die dann auf der Facebook-Seite der Initiative zur Wahl gestellt werden. Auf dieser Seite vermittelt die Initiative außerdem regelmäßig Tipps und Informationen rund um Naturthemen.

Grünländer - "Der Käse mit der grünen Seele" - ist eine Marke der Hochland Deutschland GmbH. Der beliebte Schnittkäse wird mit besten Zutaten, garantiert kontrolliert ohne Gentechnik, ohne künstliche Zusätze und ohne Konservierungsstoffe hergestellt.

Pressekontakt

Rocket X GmbH

Herr Andreas Durian
Gänseheidestraße 55
70184 Stuttgart

rocket-x.de/
presse@zeig-deine-gruene-seele.de

Firmenkontakt

Rocket X GmbH

Herr Andreas Durian
Gänseheidestraße 55
70184 Stuttgart

rocket-x.de/
presse@zeig-deine-gruene-seele.de

Anlage: Bild

